

Verordnungsblatt des Landesschulrates für Tirol

GZ- IVa-2016/1520

22. Ausschreibung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

Die Landesregierung schreibt nach § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 die Leiterstellen an den nachstehend angeführten öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen aus:

Bezirk Innsbruck Land
Volksschule Matri a. Br.
Volksschule im Höralt Wattens

Bezirk Kitzbühel
Hauptschule Fieberbrunn

Bezirk Lienz
Volksschule Virgen

Bezirk Schwaz
Volksschule Finkenberg
Volksschule Pankrazberg

Von den Bewerber/innen werden folgende fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Lehramtsprüfung für die betreffende Schulart
- pädagogische Kompetenz
- Organisationstalent
- Kommunikationsfähigkeit
- Eignung zur Führung von Mitarbeiter/innen
- Kooperationsbereitschaft
- Konfliktfähigkeit
- Kreativität
- Fortbildungswille
- EDV-Kenntnisse und administrative Erfahrungen

Nach § 26a Abs. 2 Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 1984 sind Ernennungen zu Schulleiter/innen zunächst auf einen Zeitraum von vier Jahren wirksam. Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiter/in und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs – Berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formblatt (erhältlich bei

den Bezirkshauptmannschaften bzw. beim Stadtmagistrat) im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Auf Grund der Bestimmung des § 2 Abs. 3 des Landesvertragslehrergesetzes 1966 sind ab 1. September 2002 auch Bewerbungen von Landesvertragslehrer/innen zulässig.

**Als Ausschreibungstag gilt der 16. April 2009.
Die Bewerbungsfrist endet am 7. Mai 2009.**

23. Ausschreibung einer Redaktionsstelle am TIBS

Am Tiroler Bildungsservice (TIBS) wird in der Pädagogischen Abteilung-Redaktion für den Bereich der AHS eine Teilstelle im Ausmaß von 7 Werteinheiten ausgeschrieben.

Gesucht wird eine AHS-Lehrerin/ein AHS-Lehrer mit ausgeprägter Teamfähigkeit, Flexibilität und hoher Belastbarkeit, um den Einsatz der Neuen Medien im (schulischen) Bildungsbereich zu fördern und Inhalte für die Internetplattform www.bildungsservice.at anzureichern und selbst umzusetzen.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind, dass Sie

- Lehrerin oder Lehrer an einer AHS sind,
- Interesse an der Produktion und Umsetzung von Text-, Bild- und Multimediainhalten für den Schulbereich haben,
- eigene Erfahrung im Einsatz von Neuen Medien im jeweiligen Unterrichtsbereich haben,
- sich mit didaktisch sinnvoller Verwendung der Neuen Medien im Unterricht beschäftigt haben,
- bereit zur Kooperation mit Lehrerinnen und Lehrern an Schulen sind,
- Interesse an der Adaptierung und Zur-Verfügung-Stellung von e-Content haben,
- Freude am Schreiben haben (über journalistische Erfahrungen verfügen),

Jahrgang 2009 · Stück IV
Innsbruck, 15. April 2009

A-6020 Innsbruck · Innrain 1 · Andechshof
Tel. 0512/52 0 33-0 · Fax 0512/52 0 33-342
<http://www.lsr-t.gv.at>

In dieser Ausgabe lesen Sie:

**Gesetze, Verordnungen, Erlässe,
Ausschreibungen und Mitteilungen
des Landesschulrates**

22. Ausschreibung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen
23. Ausschreibung einer Redaktionsstelle am TIBS
24. Verordnung zu schulbezogenen Veranstaltungen: Probetests für den Eignungstest für das Medizinstudium
25. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Girls' Day 2009
26. Verordnung zu schulbezogenen Veranstaltungen: Landeswettbewerbe der PTS
27. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: „Tanzmatinee Josefsburg“
28. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Talentförderkurse im Sommersemester 2009
29. Frühjahrsfortbildungstagung für Tiroler SchulärztInnen
30. BMHS-Fremdsprachen-Landeswettbewerb 2009
31. AHS-Fremdsprachen-Landeswettbewerb 2009
32. Filmreihe des Italienischen Kulturinstituts

**Mitteilungen des Medienzentrums
4/2009**

Medien im Verleih der Medienzentren
Österreichische Schulschrift für den PC

Sonstige Mitteilungen

Projekt „Planetarium macht Schule“

Filmreihe des Italienischen Kulturinstituts

Personalnachrichten 4/2009

Termine und Fristen



- solide Kenntnisse über das Internet und aktuelle Internettechnologien haben,
- die Fähigkeit zur kritischen Bewertung von Online-Inhalten aus dem Bildungsbereich haben,
- Erfahrung im Projektmanagement haben und selbst schon einschlägige Projekte durchgeführt haben,
- bereit zur Betreuung und Motivation in der Projektbegleitung sind und außerdem
- selbstständig und kreativ arbeiten können.

Bewerbungen für die ausgeschriebene Teilstelle sind unter Anschluss der üblichen Unterlagen **bis spätestens Montag, den 27. April 2009** beim Vorsitzenden des Vereins Tiroler Bildungsservice (TIBS), Herrn Amtsführenden Präsidenten **Dr. Erwin Koler, Landesschulrat für Tirol, Innrain 1, 6020 Innsbruck** bzw. per E-Mail an **office@lsr-t.gv.at** einzureichen.

Im Falle Ihrer erfolgreichen Bewerbung sollten Sie Ihre Arbeit ab 1. Mai 2009 am Tiroler Bildungsservice antreten können.

LSR-GZ:117.01/88-09

24.

Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit welcher die Probetests für den Eignungstest für das Medizinstudium zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt werden

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, werden folgende Veranstaltungen zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt:

Teilnahme von Schüler/inne/n am Probetest für den Eignungstest für das Medizinstudium am Freitag, den 17. April 2009 von 9:00 bis ca. 17:00 Uhr am Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Lienz, Bundesrealgymnasium Wörgl, Bundesrealgymnasium und Bundes-Oberstufenrealgymnasium Landeck,

Akademischen Gymnasium Innsbruck und Bundesrealgymnasium Innsbruck

Der Amtsführende Präsident:
Dr. Erwin Koler

LSR-GZ 131.07/6-09

25.

Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der der Girls' Day 2009 zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird

Gemäß § 13a des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird die folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Tiroler Schülerinnen sowie die Betreuungspersonen zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

Girls' Day 2009 in verschiedenen Firmen in Tirol am Donnerstag, den 23. April 2009

Die schulbezogene Veranstaltung beginnt und endet in jenem Betrieb, bei dem die Anmeldung erfolgt.

Der Amtsführende Präsident:
Dr. Erwin Koler

LSR-GZ: 135.02/7-09

26.

Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der die Landesbewerbe der Polytechnischen Schulen Tirols zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt werden

Gemäß § 13a Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, werden die folgenden Landesbewerbe der Polytechnischen Schulen Tirols für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt:

Fachbereiche Metall und Holz: 21. April 2009 im Wirtschaftsförderungsinstitut in Innsbruck

Fachbereich Bau: 21. April 2009 in der Bauakademie in Innsbruck

Fachbereich Ernährung, Küchenführung und Service: 11. Mai 2009 in der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus in Absam

Fachbereich Handel und Büro: 19. Mai 2009 in der PTS Axams

Fachbereich Elektro: 20. Mai 2009 in der PTS St. Johann i. T.

Der Amtsführende Präsident:
Dr. Erwin Koler

LSR-GZ: 101.01/7-09

27.

Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit der die „Tanzmatinee Josefsburg“ zur schulbezogenen Veranstaltungen erklärt wird

Gemäß § 13a des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986 in der derzeit geltenden Fassung, wird die Tanzmatinee Josefsburg, die vom JC Kufstein in Zusammenarbeit mit dem Tanzsommer Innsbruck am Mittwoch, den 1. Juli 2008 auf der Josefsburg Kufstein durchgeführt wird, für die Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Klassen sowie die teilnehmenden Begleitpersonen zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt.

Der Amtsführende Präsident:
Dr. Erwin Koler

LSR-GZ: 94.12/94-09

28.

Verordnung des Landes-schulrates für Tirol, mit welcher die Talentförderkurse des Vereines Tiroler Talente

zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt werden

Gemäß § 13a des Schulunterrichtsgesetzes BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, werden die nachstehend angeführten Talentförderkurse des Vereines Tiroler Talente, die im Laufe des Sommersemesters 2009 in Innsbruck durchgeführt werden, für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zu schulbezogenen Veranstaltungen erklärt.

Für Volksschulen:

Talentförderkurse Chemie, Englisch und Kunst

Für HS und AHS-Unterstufe:

Talentförderkurs Englisch

Für AHS-Oberstufe und BMHS:

Talentförderkurse Italienisch und Kunst

Der Amtsführende Präsident:
Dr. Erwin Koler

LSR-GZ: 122.01/3-09

29.

Frühjahrsfortbildungstagung für Tiroler SchulärztInnen

Der Landesschulrat für Tirol lädt die SchulärztInnen in Zusammenarbeit mit der Tiroler Ärztekammer, der Landes-sanitätsdirektion für Tirol und der Pädagogischen Hochschule Tirol zur nächsten Frühjahrsfortbildungstagung gemeinsam mit den Tiroler GesundheitsreferentInnen an den HS, PTS, AHS, BMHS und TFBS herzlich ein.

Ort: Tiroler Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Vill bei Igls

Zeit: Mittwoch, 29. April 2009, 08.45 bis 16.30 Uhr

Thema: „Jugend SUCHT Kultur“

Es ist eine einmalige Gelegenheit für die SchulärztInnen, gemeinsam mit den GesundheitsreferentInnen eine solche Tagung mitgestalten und miterleben zu können.

Die Fortbildung wird von der Tiroler Ärztekammer mit einigen Punkten für Allgemeinmedizin bewertet. Die Ausga-

be der Bestätigung erfolgt bei der Tagung.

30.

BMHS-Fremdsprachen-Landeswettbewerb 2009

„Zu den wichtigsten Schlüsselqualifikationen in einer zunehmend globalisierten Wirtschaft gehört die Fähigkeit zu fremdsprachlicher Kommunikation. Die Fremdsprachenwettbewerbe sind daher Veranstaltungen von besonderer Bedeutung, denn sie bieten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Gelegenheit, die Sprachkompetenz, die sie an ihren Schule erworben haben, öffentlich unter Beweis zu stellen. Dazu sind Eloquenz, Mut, Motivation und Meinung gefordert“, erklärte der Amtsführende Präsident des Landesschulrates, Dr. Erwin Koler, anlässlich des Landeswettbewerb des berufsbildenden mittleren und höheren Schulen. Dieser wurde am 25. und 26. Feber 2009 in der Innsbrucker Villa Blanka in den nachstehend angeführten Kategorien durchgeführt.

Die **Siegerinnen und Sieger** sind:

Mehrsprachigkeitswettbewerb Englisch/Italienisch:

Isabella Kramer, HBLA Innsbruck, Weinhartstraße

Mehrsprachigkeitswettbewerb Englisch/Französisch:

Theresia Lentsch, BHAK Landeck

Mehrsprachigkeitswettbewerb Englisch/Spanisch:

Josef Mitterer, BHAK Lienz

Englisch, mittlere Schulen:

Felicitas Wildauer, Hotelfachschule Villa Blanka

Englisch, höhere Schulen:

Hannes Reitberger, HLA für Tourismus Villa Blanka

Italienisch, höhere Schulen:

Isabella Kramer, HBLA Innsbruck, Weinhartstraße

Französisch, höhere Schulen:

Christina Reiner, HBLA Innsbruck, Technikerstraße

Spanisch, höhere Schulen:

Josef Mitterer, BHAK Lienz

Besonders hervorzuheben sind die „Doppelsiege“ von Isabella Kramer (Mehrsprachigkeitswettbewerb Englisch/Italienisch und Einzelwettbewerb Italienisch) und von Josef Mitterer (Mehrsprachigkeitswettbewerb Englisch/Spanisch und Einzelwettbewerb Spanisch). Mitterer war überdies schon im Vorjahr einmal Landessieger im Mehrsprachigkeitswettbewerb. Jurymitglieder waren durchwegs „native speakers“ aus Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur. Sie zeigten sich beeindruckt von den Leistungen der 104 TeilnehmerInnen aus 19 Schulen. Besonders gefordert waren die FinalistInnen, die zu vorgegebenen Themen Gespräche mit den JurorInnen führen mussten. Einem langjährigen Trend entsprechend war auch heuer wieder die Gruppe der teilnehmenden Mädchen mit 73 deutlich größer als jene der Burschen mit 31. Die Siegerinnen und Sieger dürfen sich über Geldpreise bzw. über Sprachaufenthalte in Italien und Frankreich freuen.

31.

AHS-Fremdsprachen-Landeswettbewerb 2009

Jugendlicher Trubel herrschte am 18. März 2009 in der ehrwürdigen Cusanus-Akademie in Brixen. Rund 160 Schülerinnen und Schüler mit besonderer Sprachbegabung aus Nord-, Ost- und Südtiroler allgemein bildenden höheren Schulen (AHS) hatten sich eingefunden, um sich beim 23. Gesamttiroler Fremdsprachenwettbewerb zu messen. Beinahe zwei Drittel der TeilnehmerInnen kamen aus Nord- und Osttirol.

Der Fremdsprachenwettbewerb ist seit langem fester Bestandteil der schulischen Begabtenförderung und wird jährlich abwechselnd im Bundesland Tirol und in Südtirol durchgeführt.

Bei dem Wettbewerb geht es darum, die Kenntnisse in den modernen Fremdsprachen Englisch, Französisch und Italienisch sowie in den alten Sprachen Latein und Griechisch unter Beweis zu stellen. Die Gruppe der Altphilologen beschäftigte sich mit Texten, die es zu übersetzen und zu interpretieren galt. Bei den modernen Sprachen mussten in der Vorrunde Hör- und Leseverständnis bewiesen werden, im Final ging es dann um freies Sprechen.

Die Leistungen wurden von einer Jury aus Universitätsmitarbeitenden, Lehrpersonen und „native speakers“ (Personen, deren Muttersprache die jeweilige Fremdsprache ist) bewertet. Außerdem gab es bei einem Teamwettbewerb heuer eine Zusatzaufgabe in Form eines mehrsprachigen Textes zu bewältigen.

Die GewinnerInnen dürfen sich über Sprachaufenthalte im Ausland und Geldpreise freuen. Alle anderen TeilnehmerInnen erhielten Buchgutscheine. Zudem erwartet die SiegerInnen die Teilnahme bei den Bundeswettbewerb-

ben, die heuer sowohl für die modernen als auch für die alten Sprachen in Wien stattfinden werden.

Die **Siegerinnen und Sieger** sind:

Englisch:

Maja Sophie Klimaschewski,
Akademisches Gymnasium Innsbruck

Französisch:

Verena Verra, Realgymnasium Brixen

Italienisch (nur für SchülerInnen aus Nord- und Osttirol):

Lisa Mair, BG/BRG Kufstein

Griechisch:

Victoria Morandell,
Franziskanergymnasium Bozen

Latein (Langform):

Julia Augschöller,
Realgymnasium Brixen

Latein (Kurzform):

Fabio Bisaccia,
BG/BORG St. Johann in Tirol

Teamwettbewerb:

Akademisches Gymnasium Innsbruck

Medien im Verleih der Medienzentren

Wann haben Sie das letzte Mal ein Reh in der freien Natur gesehen? Im Wald kann man vieles erleben, wenn man leise ist und etwas Glück hat. Auch andere Tiere wie Eichhörnchen oder Igel kann man in ihrer natürlichen Umgebung beobachten. Doch mit einer Schulklasse ist es praktisch kaum möglich, solche Tierbeobachtungen im Wald zu machen. Stattdessen kann man Medien einsetzen, wie beispielsweise die neue DVD „Tiere des Waldes“.



4690505 Tiere des Waldes

Viele große Säugetiere - wie Wisent, Wolf und Braunbär - kommen in unseren heimischen Kulturwäldern schon lange nicht mehr vor. Und doch ist der Wald voller Leben. Heute sind die größten Tiere in unseren Wäldern Rothirsche und Wildschweine. Beeindruckende Natur-

aufnahmen zeigen Rothirsche zur Brunftzeit, Wildschweine mit ihren Frischlingen und einen Rotfuchs mit seinen Jungen. Doch auch die kleineren Bewohner des Waldes sind für die Lebensgemeinschaft von großer Bedeutung. Die Roten Waldameisen zum Beispiel sind Jäger und Beute zugleich. Weitere Waldbewohner - wie Igel, Waldmaus, Eichhörnchen und Uhu - werden in ihren vielfältigen Nahrungsbeziehungen dargestellt.

4690474 Gregor Mendel und die klassische Genetik

Der Beitrag beschreibt mit Hilfe von Spielhandlungen, Dokumentarteilen und Filmtrick den Beitrag Gregor Mendels zur Vererbungslehre und die naturwissenschaftliche Begründung der von Mendel empirisch gefundenen Gesetze der Vererbung. Schon seit Jahrtausenden machten sich die Menschen, die Ackerbau und Viehzucht betrieben, die Tatsache zunutze, dass Pflanzen und Tiere einer Generation unterschiedliche Merkmale aufweisen können.

4690486 Wirbelstürme

Dieser Film behandelt Gewitterstürme, Tornados und tropische Wirbelstürme. Aufnahmen von Augenzeugen und Animationen zeigen deutlich, dass diese Stürme zu den stärksten Naturgewalten auf der Erde zählen. Gewitterstürme formen sich aufgrund der Eigenschaften von Luft, nach oben zu steigen und Feuchtigkeit aufzunehmen und zu halten. Gewitterstürme können überall auftreten, aber in bestimmten Gegenden können aus ihnen Tornados entstehen. Tropische Wirbelstürme formieren sich in

tropischen Gewässern. Durch die Erdrotation beginnen Wolkenformationen sich zu drehen und werden so zu Stürmen wie Hurrikanen, Taifunen und Zyklonen.

4690515 Meinungsbildung

Der Film leitet her, weshalb man bei den Medien auch von 'der vierten Gewalt' im Staate spricht. Ein Kapitel widmet sich dem Wandel von der Parteien- zur Mediendemokratie in den letzten Jahrzehnten. Der Film geht auf den so bezeichneten ehemaligen Medienkanzler Gerhard Schröder am Beispiel seines Auftritts bei „Wetten, dass?“ ein. In konkreten Ausschnitten wird die Wirkung von Bildern dargestellt. Am Beispiel des Medienunternehmers und italienischen Ministerpräsidenten Silvio Berlusconi geht der Film auf Gefahren von Einflussnahme der Medien auf die Politik ein. Außerdem wird der Boulevardjournalismus erklärt.

4690464 Ungarn

Filmaufnahmen und Überflugaufnahmen, animierte Landkarten, historische Filmszenen sowie Interviews vermitteln einen Überblick über Ungarn und seine Bewohner. Folgende Schwerpunkte sind enthalten: Lage in der EU; Größe und Bevölkerung; Landschaften; Gebirge; Gewässer; Klimatische Besonderheiten; Geschichte; Verkehrslage und Infrastruktur; Wirtschaftsstruktur; Landwirtschaft; Industrie; Bergbau und Energieversorgung; Tourismus; Heilbäder; bedeutende Städte und Sehenswürdigkeiten; Hauptstadt Budapest; Brauchtum; Religion; Sprache; Bildung; Essen und Trinken; Kultur und Musik.

Das gesamte Medienangebot finden Lehrpersonen nach der Anmeldung im Tirol-Portal (<http://portal.tirol.gv.at>) beim „Online-Medienkatalog“. Dort können Medien auch reserviert werden. Für andere Kunden: www.tirol.gv.at/medienzentrum unter „Service“.

Österreichische Schulschrift für den PC

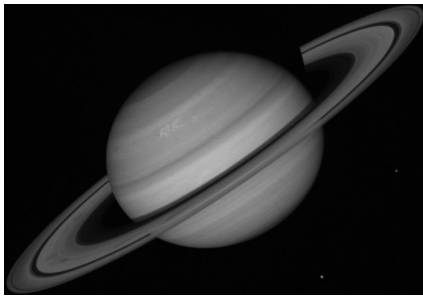
Ein Schriftpaket für LehrerInnen und SchülerInnen mit komfortabler Soft-

ware ließen die österreichischen Medienzentren programmieren. In dieser Vollversion mit Schriften, Makros, Zusatzsymbolleisten und Konverter werden durch die Makros auch An- und Abstriche korrekt dargestellt. Mit diesem Programm erhält man die volle Funktionalität, die notwendig ist, um ein auch kalligrafisch einwandfreies Schriftbild zu erhalten, um z.B. beim Wort «Haus» den weiterführenden Verbindungstrich beim «s» zu entfernen. Die CD-ROM ist laut

Hersteller netzwerkfähig. Diese Software steht ausschließlich Tiroler PflichtschullehrerInnen zur Verfügung. Für die Installations-CD werden € 3.50 (CD und Versand) in Rechnung gestellt. Bestellung beim Tiroler Bildungsinstitut – Medienzentrum, 0512/508-4292, medienzentrum@tirol.gv.at.

Sonstige Mitteilungen

Projekt „Planetarium macht Schule“



Halbtagesausflug zum Zeiss Planetarium Schwaz und Planetenlehrpfad in Terfens/Vomp: Der Besuch von Tiroler Schulklassen wird vom Planetarium und dessen Partnern mit € 5,- pro SchülerIn gefördert/gestützt. Dieses Projekt beinhaltet neben dem Besuch im Planetarium auch einen Rundgang auf dem Planetenlehrpfad in Terfens/Vomp. Die Busfahrt für die gesamte Exkursion wird vom Planetarium Schwaz organisiert. Die verschiedenen Programme im Planetarium sind an den Lehrplan angepasst und sind individuell. Dadurch stellen sie eine ideale Ergänzung zum Schulunterricht dar. Außerdem kann für jede Schule das Programm angepasst und auf die gewünschte Thematik eingegangen werden. Beschreibung und nähere Informationen zu dem geförderten Projekt „Planetarium macht Schule“ finden Sie unter „**Teachers Corner**“ auf der Startseite von www.planetarium.at.

Für weitere Informationen über Termine, Preise usw. ist das Planetarium erreichbar unter
Tel.: 05242/72129
Fax: 05242/72129-4
info@planetarium.at
www.planetarium.at

Filmreihe des Italienischen Kulturinstituts

Das Italienische Kulturinstitut Innsbruck bietet ein neues Projekt unter dem Titel „Nuovo cinema italiano“ an. Die Filme in italienischer Sprache sind teils mit, teils ohne Untertitel zu sehen. Veranstaltungsorte in Innsbruck ist das Metropol-Kino in der Innstraße 5.

Es werden folgende Filme gezeigt:

„**Mio fratello è figlio unico**“
(Mein Bruder ist ein Einzelkind)
von Daniele Luchetti
Innsbruck: 23. - 26. April 2009,
Do-Fr: 19.00 Uhr, Sa-So: 16:00 Uhr

„**Italians O.It.**“
von Giovanni Veronesi
Innsbruck: 7. Mai 2009, 19.00 Uhr

Weitere Informationen:
Italienisches Kulturinstitut Innsbruck
Palais-Trapp
Maria-Theresien-Str. 38
6020 Innsbruck
Tel: 0512/583373
e-mail: biblioteca.innsbruck@esteri.it

Personalnachrichten 4/2009

Verleihung Leiterstellen:

mit 1. April 2009

HD Dipl.-Päd. Fridolin KLINGENSCHMID,
HS Neustift i. St.
Vtl Dipl.-Päd. Carmen SCHREIECK,
VS Nesselwängle
HD Dipl.-Päd. Alois WEGSCHEIDER,
HS Kematen

Verleihung von Berufstiteln:

Schulrätin:

Vtl.in Walburg HALDER,
VS Navis
SOLin Barbara NIEDERWANGER,
Schule am Rosenhof

Schulrat:

HOL Werner EBERL,
Europa-HS Hall i. T.
HOL Dipl.-Päd. Reinhold MAIR,
HS Rum

Übertritte in den Ruhestand:

Bundeslehrer:

mit 28. Feber 2009:

Prof. Mag. Heinz RÖCK,
BG/BRG Sillgasse

Landeslehrerinnen und -lehrer:

mit 31. März 2009:

HD Dipl.-Päd. OSR Karl MANGES,
HS Neustift i. St.
VDin Dipl.-Päd. SRin Angelika PEDEVILLA,
VS Johannes Messner II, Schwaz
OLinfWE Waltraud PLONER,
VS Gabelsbergerstraße, Innsbruck
OLinfWE Rosa VORHAUSBERGER,
HS Zell a. Z.

Todesfälle:

Landeslehrerinnen und -lehrer:

am 16.03.2009: SD i. R. Rudolf
MOSEK, Jenbach
am 17.03.2009: HD i. R. OSR Herbert
POGATSCHNIG, Innsbruck
am 24.03.2009: HD i. R. OSR Eduard
LEUPRECHT, Reutte
am 24.03.2009: VD i. R. Max
OBERMEIR, Leutasch

Termine und Fristen:

Einreichungen zum Gesamttiroler Medienwettbewerb „schwarz-weiß-bunt“ des Tiroler Bildungsinstitutes – Medienzentrum des Landes Tirol (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2008, St. X)	22. April 2009
Bewerbungen um die Redaktionsstelle am TIBS	27. April 2009
Einreichungen für Stipendien der Michael-von-Zoller-Stiftung (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2008, St. X)	30. April 2009
Anmeldeschluss für die 5. Therapie-Ferienwoche für stotternde Kinder (siehe Verordnungsblatt des LSRfT, Jg. 2008, St. XI)	1. Mai 2009
Bewerbungen um Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen	7. Mai 2009

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:

Landesschulrat für Tirol

Schriftleitung: Bernhard Deflorian

Beide: Innrain 1, 6020 Innsbruck

Druck: RAGGL Druck GmbH

Rossgasse 1, 6020 Innsbruck

Erscheinungsort Innsbruck

Verlagspostamt 6020 Innsbruck – P.b.b. – 022031317 M